Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 14 (1907)

Heft: 41

Rubrik: Pädagogische Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Chronik.

202. Ein großer Teil, bisweilen die Halfte, der schulpflichtigen Rinder Frankreichs schwänzt den Unterricht ganz oder teilweise, daher so viele des Lesens und Schreibens unkundige Refruten.

203. Die schweiz. Lehrerinnen haben bereits bas Terrain gekauft und Plane ausarbeiten lassen für den Bau eines Lehrerinnenheims, das 246 000 Fr.

toften foll. -

204. In Glarus starb, 74 Jahre alt, Johann He nrich Heer, von 1876 bis 84 kantonaler Schulinspektor. In letter Stelle hat er sich auch die vollste Anerkennung katholischerseits verdient durch seine echte Toleranz, Unparteilichkeit und Gerechtigkeit. R. I. P.

205. In der Studt Luzern besteht eine besondere Klinik für kranke Schulkinder der bedürstigen Bevölkerungsklassen. Sie teilt sich in eine Schul-

flinit und in eine Schul-Bahnflinit. -

206. Das neue Schuljahr ber Organistenschule Luzern beginnt ben 14. Oftober. —

207. Oftfriesland hat erbarmlichen Lehrermangel, weil die Landgemeinden ben ohnehin mageren Gehalt nicht erhöhen wollen. —

208. Gersau erhalt eine Warmwasserheizung für bas Schulhaus. Bor-

anschlag 8000 Fr. —

209. In Glarus erstrebt man ben Ausbau der höheren Stadtschule zur Kantonsschule mit Maturitat. —

210. Für bas fommende Schuljahr haben fich im fraftig aufblübenben

Töchterinstitut Balbegg wieder 136 Zöglinge angemeldet. -

- 211. In Paderborn tagte die "Görres-Gesellschaft". Man sprach u. a. über: Alte und neue Probleme der Geschichtsphilosophie — mcderner Spiritismus — Elestronen-Theorie — Ostsprisches Christentum 2c. Große Teilenabme! —
- 212. Algetshausen verwarf ben Antauf eines Stud Bodens für einen Turnblat. —

213. Auch im Begirt Burgach wehren sich bie Leiter ber Rirchenmusit für

beffere Besoldung ale Organisten. -

214. Der Evang. Schulverein bes Kantons Bern will keine Profanstoffe in der neuen Kinderbibel und einen getreuen Bibelauszug und nicht eine subjektive Bearbeitung biblischer Geschichten. —

215. Die "Oftschweiz" beginnt in ihrer Rummer vom 1. Oft. mit ber Publikation eines Lebensbildes von Bischof Dr. Augustinus Egger, versfaßt vom bekannten zeitgenössischen Historiographen Kanonikus 3. Desch in Ragaz. —

- 216. Ein neues Schulregulativ Englands gewährt den staatlicheu Simultanschulen 4—5 mal so hohe Zuschüsse als den Konsessionsschulen. Alle positiven Bekenntnisse rüsten sich zum Kampse gegen diesen schleichenden Kulturkamps.
- 217. Die schmutigen Anschwärzungen, die seit längerer Zeit den Don Bostianern in Italien zu teil geworden, sind entlardt, und selbst liberale Blätter muffen die Sohne Don Boscos in Schutz nehmen. —

218. Der Freibenterfongreß in Bohmen poftulierte groß.

maulig Trennung ber Schule von ber Rirche. —

219. Bon Georg Sturm erscheint in 4. Auslage bei Braun in Karlsruhe i. Br. ein methobisches Meisterwerk betitelt "Lektionen und Entwürfe für den heimatsundlichen Unterricht". 2 Bd. zu Mt. 3.40 u. 3.80.

220. In Granges (Soloth.) erscheint bei E. Sogny, Imprimerie, eine interessante "Revue des Catéchismes" zu 6 Fr. Monatlich etwa 32 Seiten start.

Briefkasten der Redaktion.

- 1. Berichterstatung über ben I. Ferienkurs in Freiburg und ben katechet. Kurs in Luzern liegen vor; es fehlen nur noch die Illustrationen, um die wir bereits nachgesucht haben.
 - 2. Beften Dant für die prompte Melbung von Olten ber.
- 3. An verschiebene: Um so besser, wenn auch die 4. Beilage gefallen. Die Dr. Förster'sche Arbeit wirkt um so packender, je mehrmals sie gelesen und durchstudiert wird.
- 4. Wir machen unsere v. Cehrerinnen und Lehrer allen Ernstes auf die heutige Beilage des unserem Organe so wohlwollenden Berlages Herber in Freiburg i. B. aufmerksam.

Offene Lehrstelle.

Fortbildungs: (Sekundar:) Schule Klingnau (Aargau). Besoldung Fr. 2,400. — nebst den gesetzlichen Alterszulagen. Ans meldung mit Zeugnissen gest. bis 15. Oktober nächsthin an die Schulspslege Klingnau.

Institut für Schwachbegabte

186

im Lindenhof in Oftringen (Aargau, Schweiz).

Geistig und körperlich zurückgebliebenen, auch nervösen Kindern wird indiv. Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzliches Familienleben geboten. Pädag, und ärztliche Behandlung. Hausarzt: Hr. Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet J. Straubmann, Vorsteher. (H 1917 Q)

Ziehung vom 22. bis 25. Oktober 1907

Erster Gewinn Fr. 40,000 Neuenburg
Im ganzen 10,405 Treffer m. Fr. 160,000.

160

ose

Die letzten Lose versendet so lange Vorrat gegen Nachnahme

Versandburean Fleuty, rue Gourgas Genf.

Ziehung Neuenburg 22. — 25. Oktober Haupttreffer Fr. 40,000

Lose

von der Kirche Neuenburg, Schindellegi und Oerlikon versendet à 1 Fr. und Ziehungslisten à 20 Cts. das

Hauptversanddepôt

Frau Haller, Zug. Auf 10 ein Gratislos.

Ziehungen aller andern Lotterien erst viel später.

100 Gesangvereine

haben bereits die Komische Nummer: Fidele Studenten für Sopr. und Alt mit bestem Erfolg aufgeführt. Soeben erschien: Italien. Konzert, Kom. Szene für gemischten oder Töchter-Chor. (244)

Beide Nummern zur Einsicht oder fest bestellbarbei Hs. Willi, Leh. i. Cham Kt. Zag.

Inserate sind an die Herren Haasenstein & Vogler zu senden.